

POSTULAT

der Grossrätinnen Laura Kronig (Suppl.), ADG (SPO-PS-VERTS-PCS), und Daniela Bodenmüller (Suppl.), CVPO, der Grossräte Alexander Allenbach (Suppl.), CSPO, François Pellouchoud (Suppl.), UDC, und Mitunterzeichnenden betreffend OS-Gesetz: Weisung dem Gesetz anpassen (16.12.2011) 3.142

Das Gesetz über die Orientierungsschule spaltete sowohl die erste als auch die zweite Kommission sowie den Grossen Rat in zwei Hälften: Unter- und Oberwallis. Der zentrale Streitpunkt war, ob die Fremdsprachen in homogenen oder heterogenen Klassen unterrichtet werden sollen. Die 2. Kommission erarbeitete einen Kompromiss, welcher den verschiedenen Schulkulturen und -verständnissen der beiden Sprachregionen Rechnung trägt, indem sie die Zusammensetzung der Halbklassen in die Kompetenz der Schuldirektion legt. Die Artikel 24, 25 und 26 wurden entsprechend umformuliert und das Ziel dieser Änderung im Bericht der 2. Kommission festgehalten: "Die Kommission spricht sich einstimmig für diese Variante aus. Damit will man den OS-Zentren die Kompetenz überlassen, die Klassen sowohl homogen wie auch heterogen zusammenzustellen zu können." Der Grosse Rat hat diese Artikel sowie das Gesetz als solches in der 2. Lesung vom 10. September 2009 so bestätigt und angenommen. Die Änderung der genannten Artikel war für einige Fraktionen wesentlich, um dem Gesetz zuzustimmen.

Am 20. Januar 2011 erging nun die Weisung des Erziehungsdepartements an die Oberwalliser Schuldirektionen, die Halbklassen des Sprachunterrichts L2 und L3 in leistungsheterogenen Gruppen zu unterteilen. Damit hält sich das Departement nicht an die vom Grossen Rat formulierten Vorgaben. Wir fordern deshalb den zuständigen Staatsrat auf, die Willensäusserung des Grossen Rats anlässlich der Ausarbeitung des OS-Gesetzes zu respektieren und umzusetzen, indem er die (heterogene oder homogene) Zusammenstellung der Halbklassen in der Kompetenz der Schuldirektion belässt.

Sitten, den 16. Dezember 2011
(10.10 Uhr)

Laura Kronig, Grossrätin (Suppl.),
ADG (SPO-PS-VERTS-PCS)
Alexander Allenbach, Grossrat (Suppl.), CSPO
Daniela Bodenmüller, Grossrätin (Suppl.), CVPO
François Pellouchoud, Grossrat (Suppl.), UDC
und Mitunterzeichende